

Straßenbau: Unterhaltung und Förderung



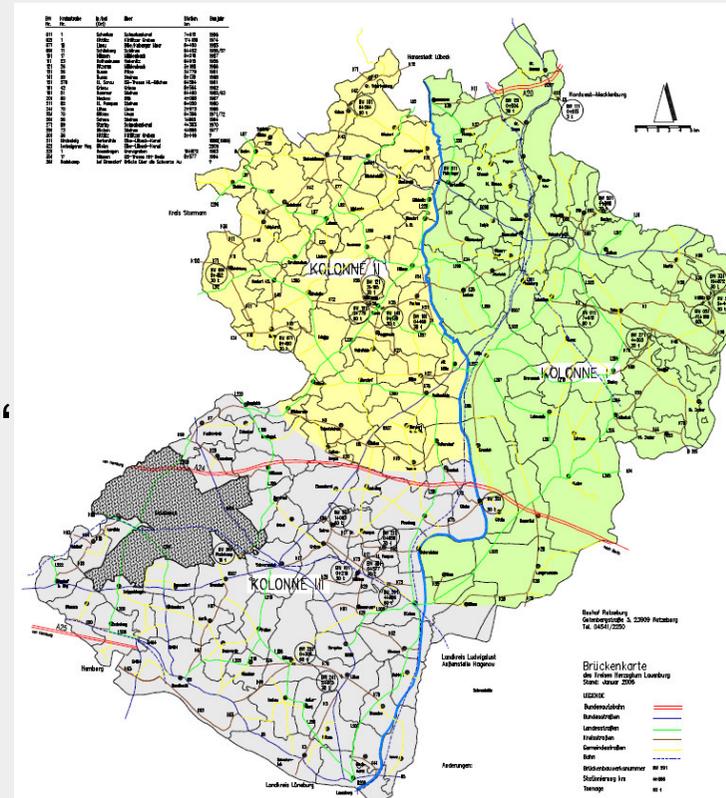
KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Der Straßenbau bei der Kreisverwaltung in Zahlen

- 313,8 km Kreisstraßen
- 28 Ingenieurbauwerke
- 80,7 km Radwege
- 6,5 km „Kreiseigene Wege“

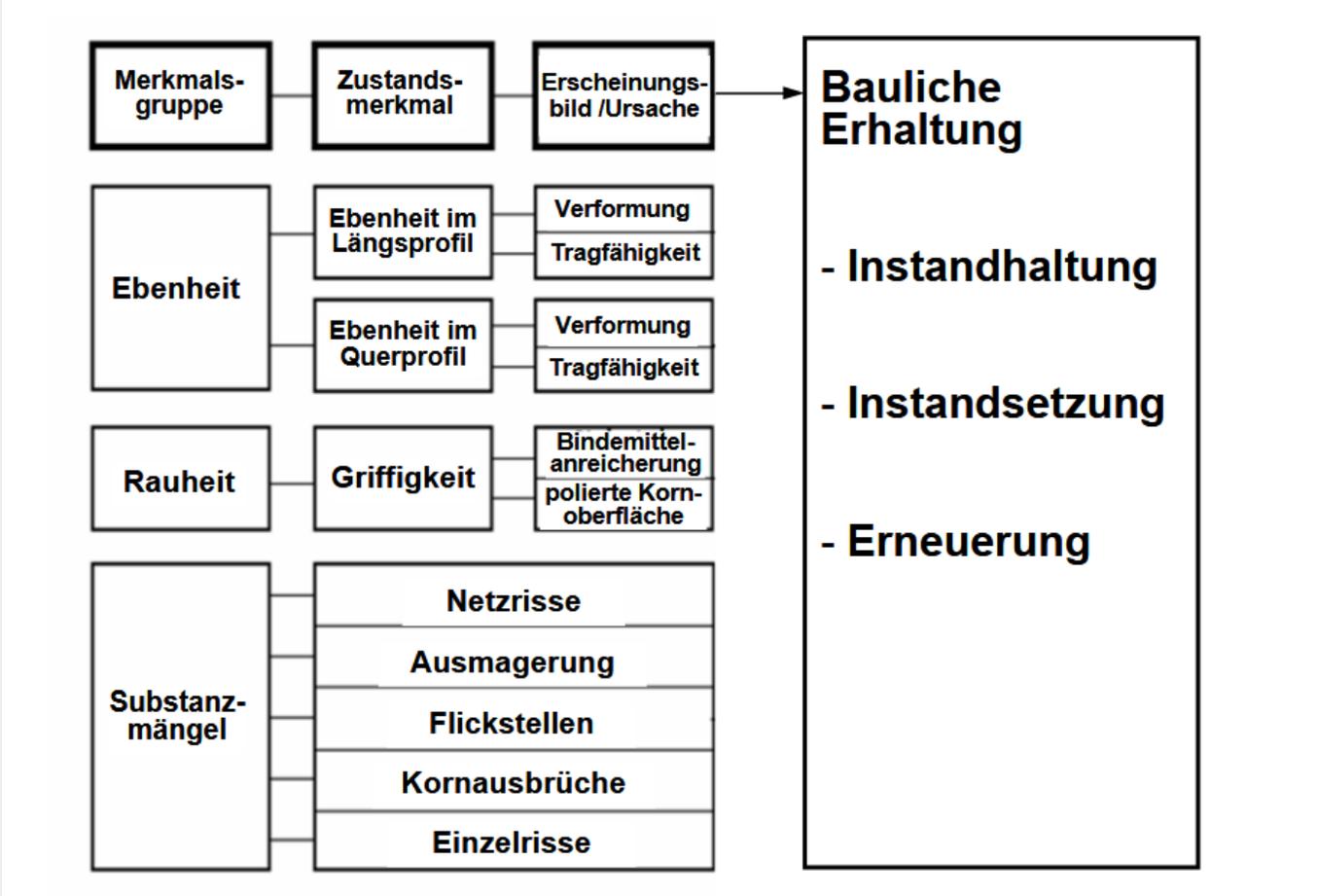
 werden betreut von:

- 2 Innendienstmitarbeitern
- 1 Bauhofsleiter
- 16 Mitarbeitern auf dem Kreisbauhof



KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Beobachtung des Straßenzustandes



Quelle: www.asphalt.de

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG



Beobachtung des Straßenzustandes

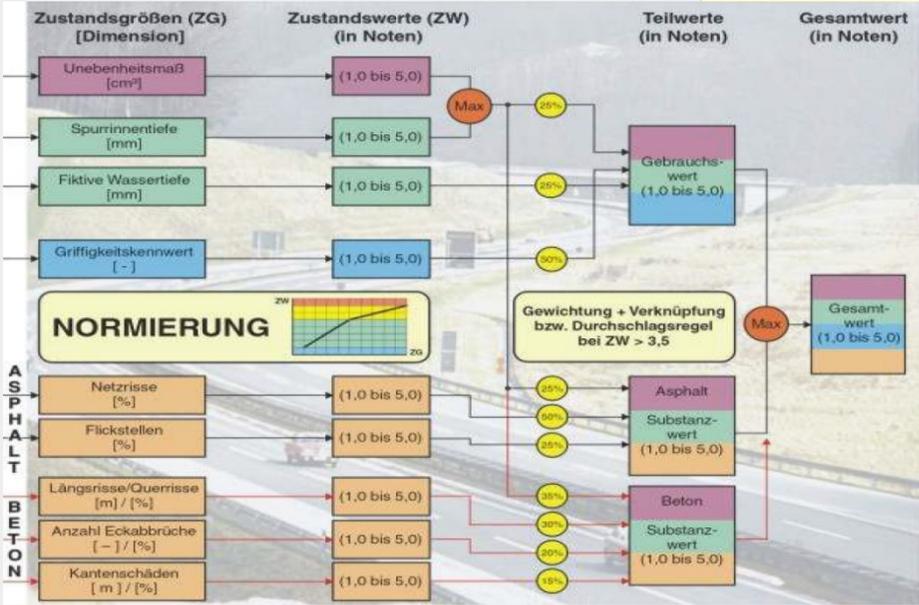
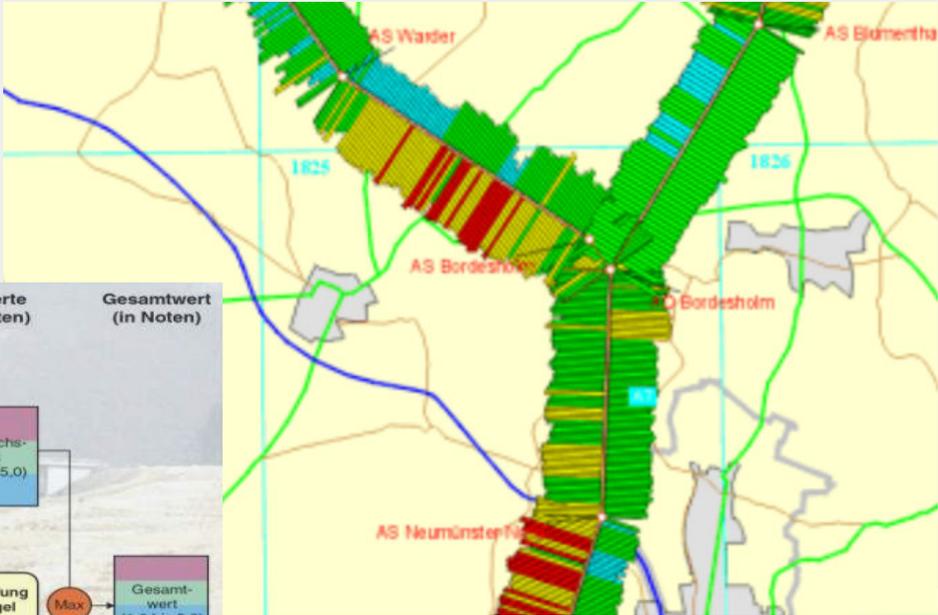


Quelle: www.bast.de

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG



Beobachtung des Straßenzustandes



Quelle: www.bast.de

Begriffssystematik des Straßenbaus I

Bauliche Erhaltung	(örtlich-punktueller oder kleinflächiger Maßnahmen)	
	Instandhaltung (Bauliche Unterhaltung) (z.B. Vergießen von Rissen, kleinflächige Flickarbeiten)	
	Instandsetzung (größereflächiger)	I 1 – auf der Asphaltdeckschicht (z. B. Oberflächenbehandlung, Dünne Asphaltdeckschichten in Heiß- und Kaltbauweise)
	Maßnahmen)	I 2 – an der Asphaltdeckschicht (z.B. Rückformen, Ersatz der Asphaltdeckschicht)
Erneuerung	E 1 – an der Asphaltdeck- und -binderschicht (z.B. Tiefereinbau von Asphaltbinder- und Asphaltdeckschicht)	
	E 2 – an Tragschichten / am Oberbau (z.B. Verstärkung, Tiefereinbau einschließlich Asphalttragschichten oder weiterer Schichten)	

Quelle: www.asphalt.de

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

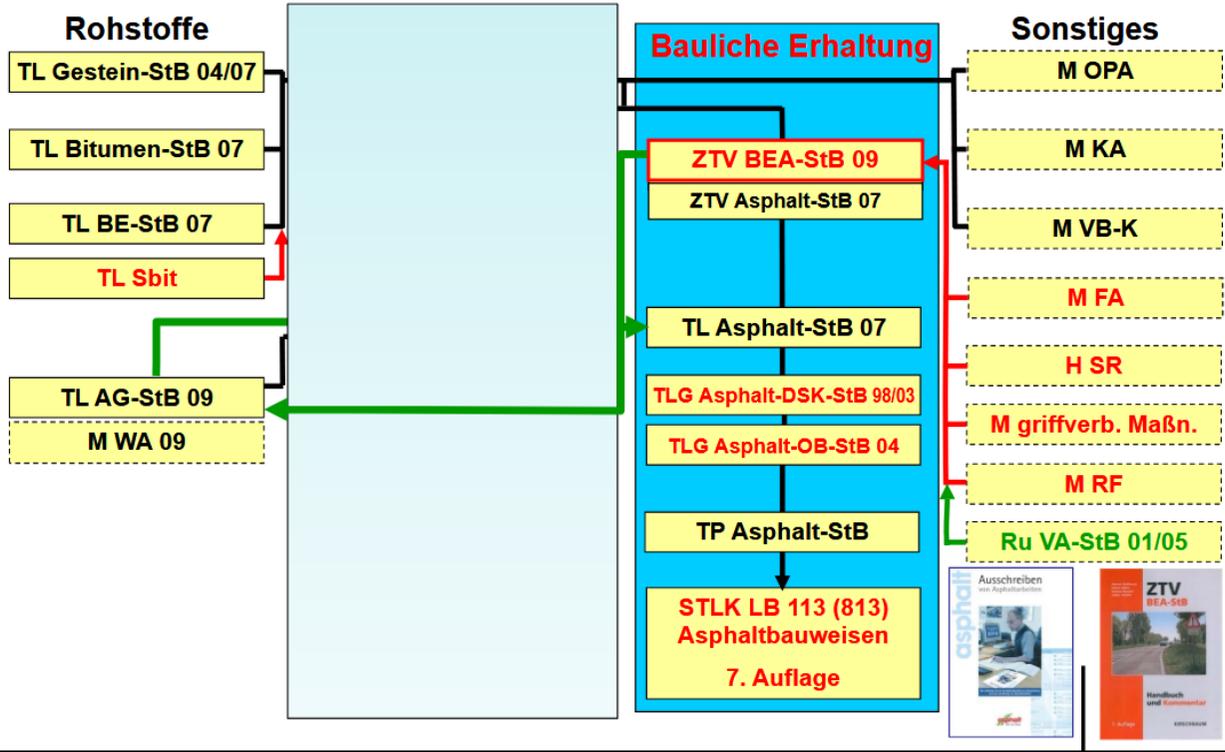


Begriffssystematik des Straßenbaus II

- **Um- und Ausbaumaßnahmen**
(Anbau Standstreifen, Verbreiterung, Anpassung Lage/
Höhe, Umprofilierung)
- **Erweiterung**
(Erhöhung der Kapazität vorh. Straßen; z.B. Anbau eines
Fahrstreifens)
- **Neubau**
(Erstmalige Herstellung einer Straße)

Regelwerke im Straßenbau

Struktur des Technischen Regelwerkes 2010

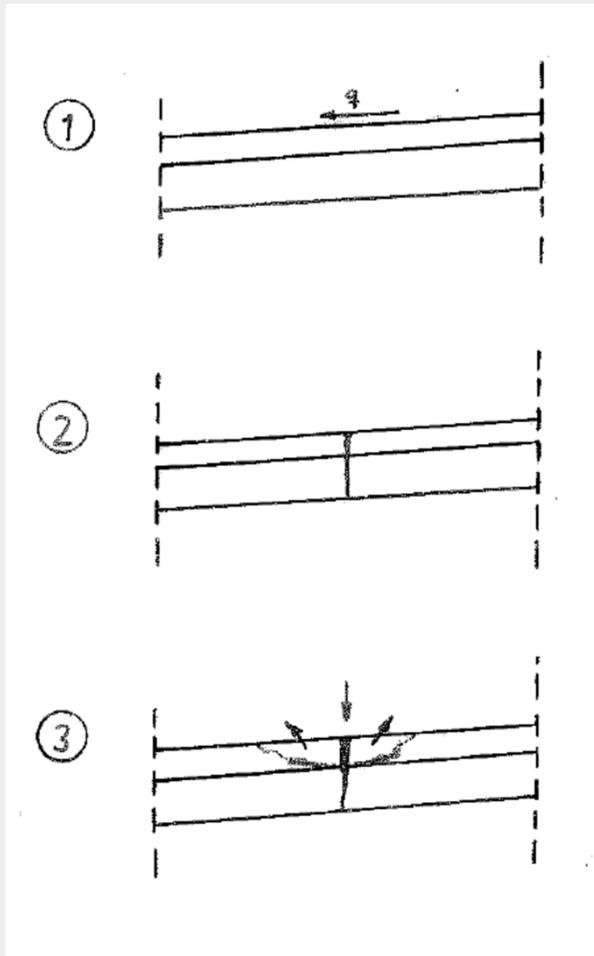


Quelle: www.asphalt.de

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG



Entstehung von Schäden



Intakte Deckschicht:

- Ebene Oberfläche
- Abdichtung

Rissbildung als Folge von:

- Nachgeben „weicher“ Ränder
- Reflexionsrisse
- Ermüdung des Materials

Folgeschäden:

- Schnellere Alterung durch Eindringen von Fremdstoffen und Luftsauerstoff
- „Sprengwirkung“ bei Frost-Tau-Wechseln



KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Eine Zeit lang nichts gemacht ...



KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

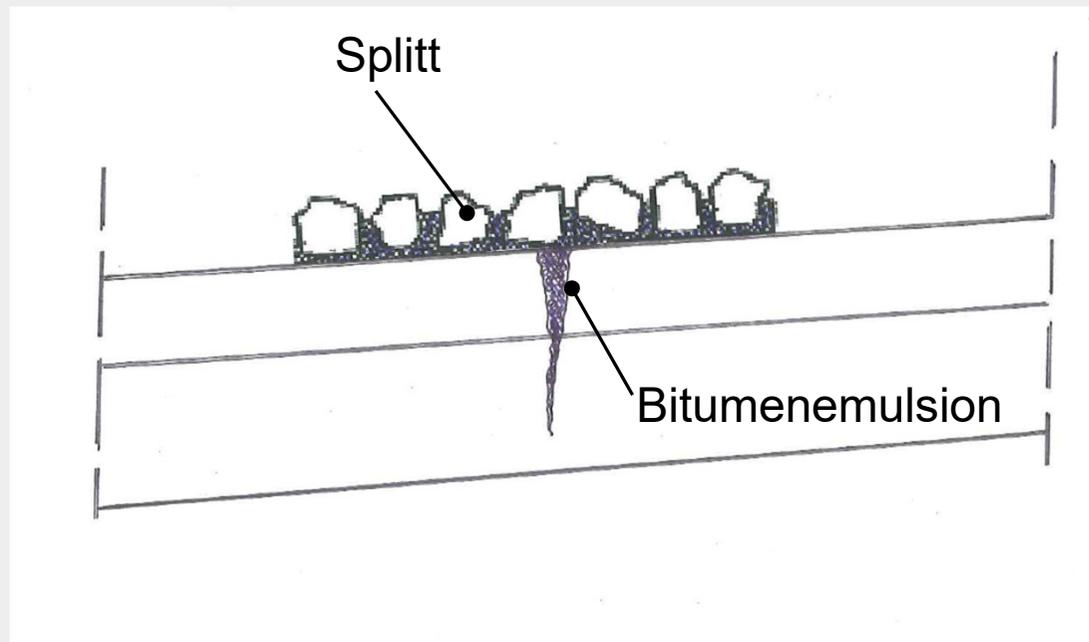
... länger nichts gemacht ...



KREIS HERZOGTUM LAUENBURG



Oberflächenbehandlungen



- Nutzungsdauer = 8 Jahre
- Kosten rd. 5 €/m²

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG



Oberflächenbehandlungen

von Hand



Quelle: www.asasphalt.de

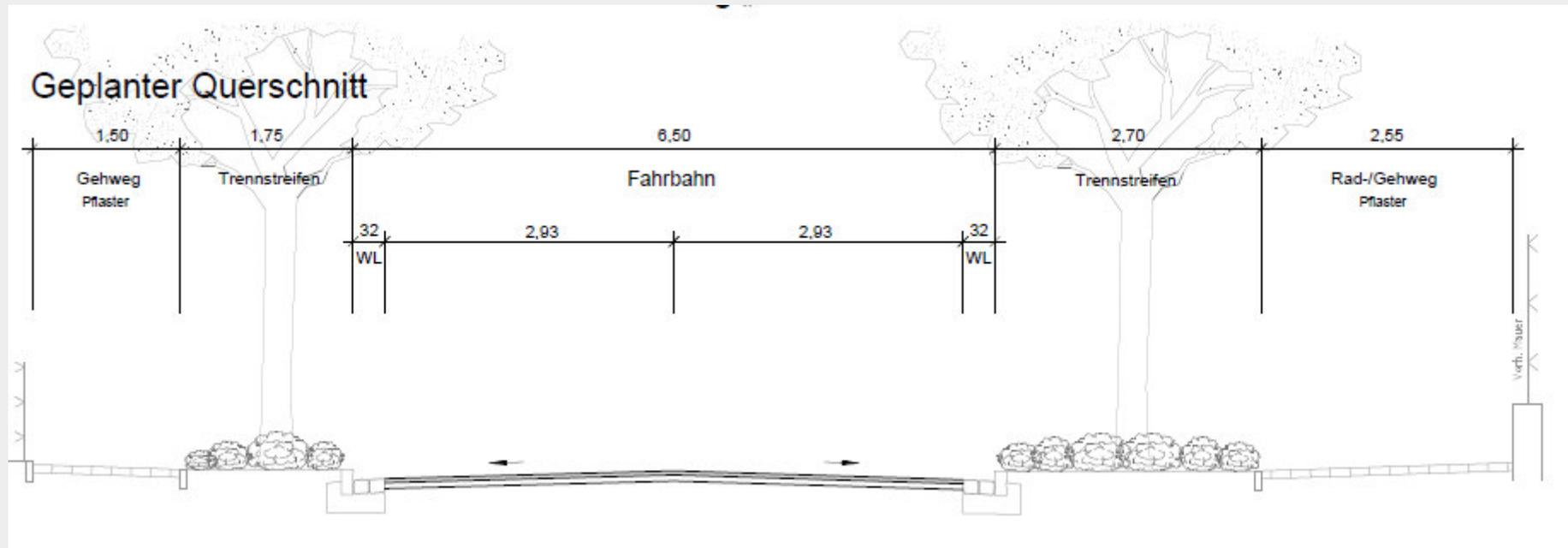


maschinell



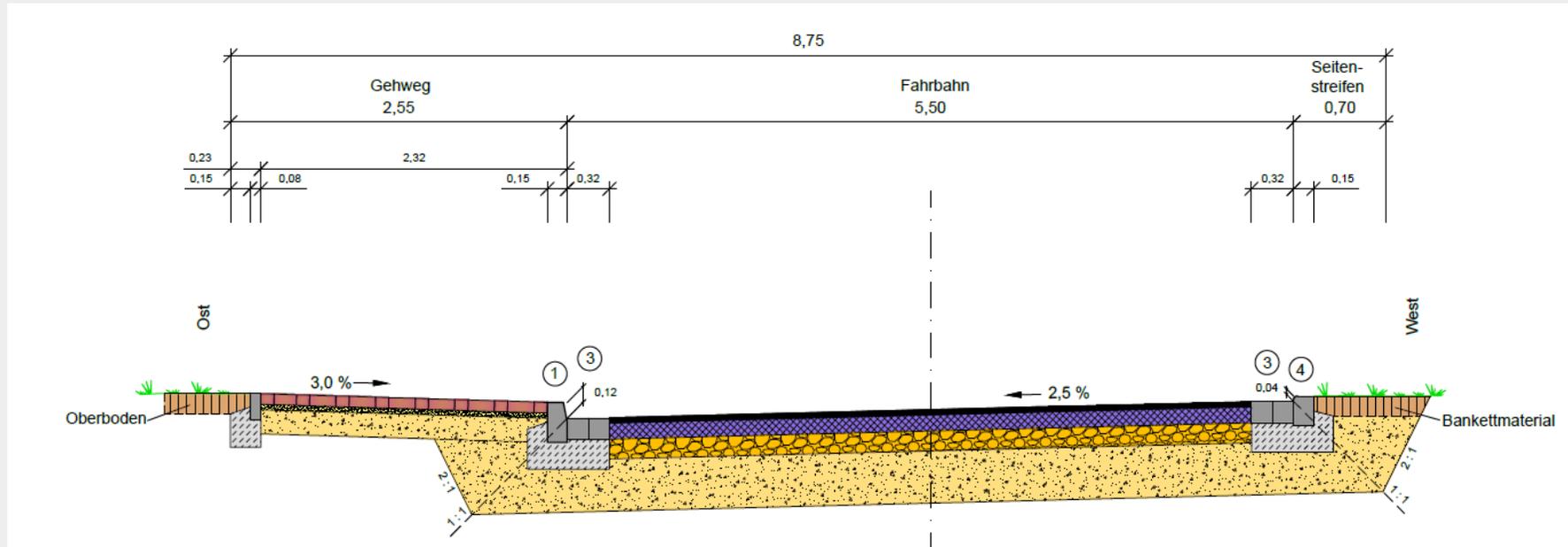
KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Deckenerneuerungsmaßnahmen



- Nutzungsdauer = 15 Jahre
- Kosten rd. 25 – 30 €/m²

Ausbaumaßnahmen



- Nutzungsdauer = 35 Jahre
- Kosten rd. 100 – 120 €/m²

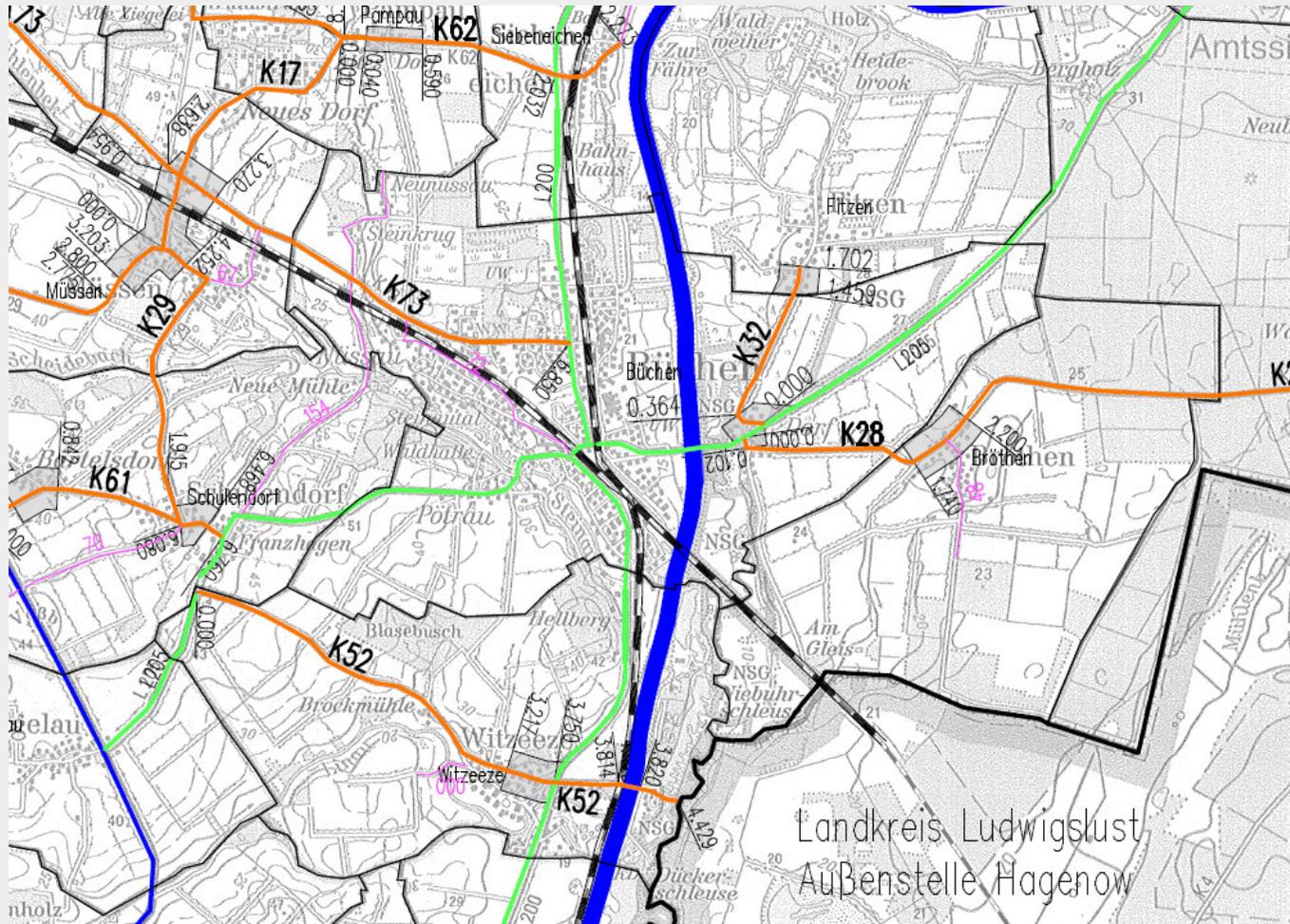
Förderung kommunaler Straßenbaumaßnahmen

Der Kreis Herzogtum Lauenburg gewährt seinen Gemeinden auf Grund des Kreistagsbeschlusses vom 06.12.2018/ 03.12.2020 Zuwendungen für die Unterhaltung und Instandsetzung sowie den Um- und Ausbau für Gemeindestraßen (vgl. § 15 Abs. 1 FAG) nach Maßgabe dieser Richtlinie und der Richtlinie des Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein für die Verwendung der Zuweisungen für Gemeindestraßen.

Die Zuwendungshöhe beträgt 70% der zuwendungsfähigen Kosten.



Übersicht Gemeindeverbindungsstraßen



Landkreis Ludwigslust
Außenstelle Hagenow

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

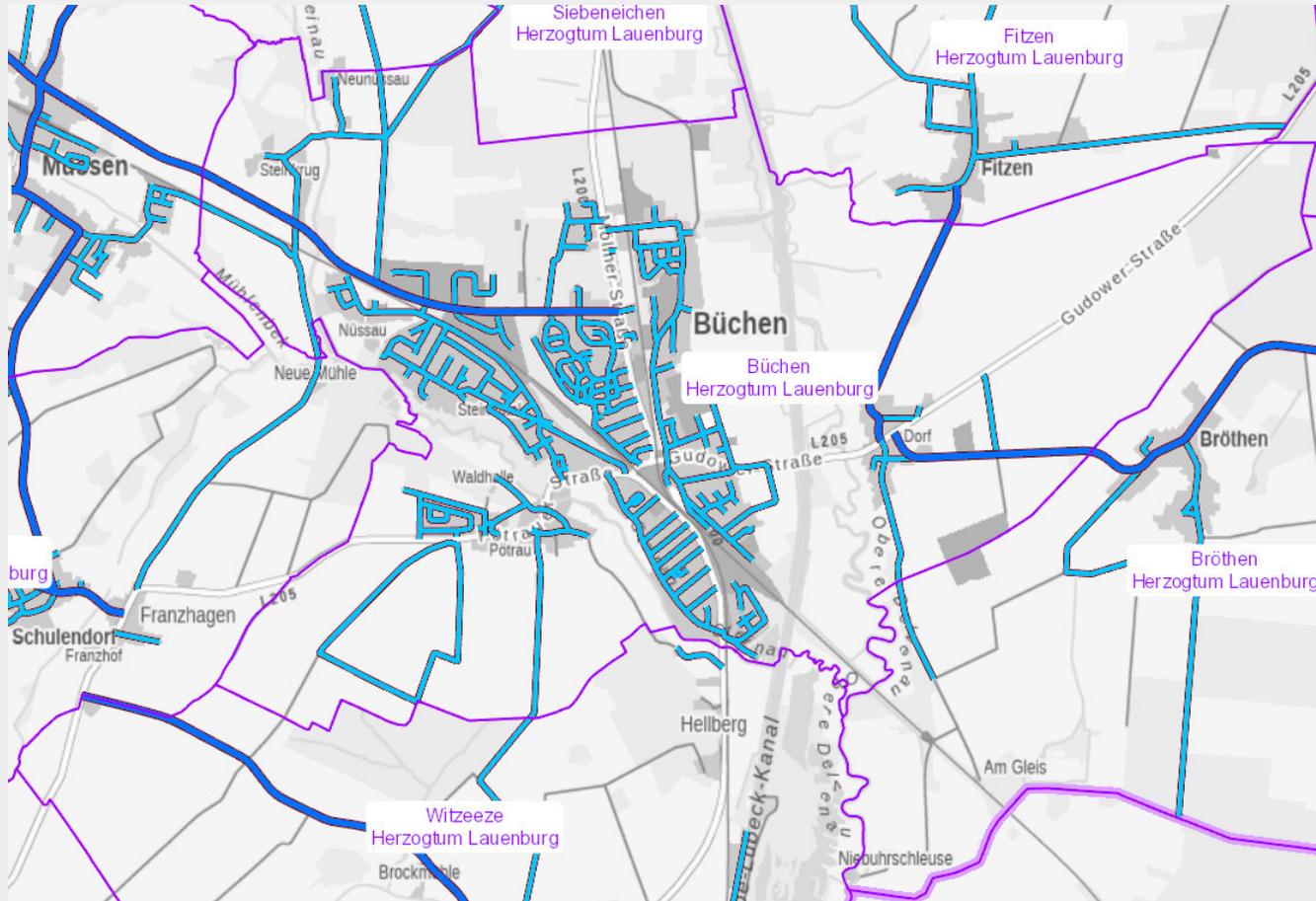


Förderung kommunaler Straßenbaumaßnahmen

- Die Mittel nach § 15 Abs. 1 FAG wurden zum 01.01.2021 durch Schlüssel- zuweisungen ersetzt, die vom Land direkt an die Gemeinden gezahlt werden.
- Zudem besteht die Möglichkeit, für verkehrswichtige Straßen direkt eine Förderung nach dem GVFG-SH beim Land zu beantragen.
- Weitere Fördermöglichkeiten: z.B. Aktivregionen etc.



Förderung kommunaler Straßenbaumaßnahmen



KREIS HERZOGTUM LAUENBURG



Ausbaubeiträge

§ 1

Erhebung von Straßenbaubeiträgen

- (1) Zur Deckung des Aufwands für die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung, Verbesserung und Erneuerung (Ausbau) ihrer öffentlichen Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Einrichtungen), und als Gegenleistung dafür, dass den Grundstückseigentümern und Erbbauberechtigten durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme dieser Verkehrsanlagen wirtschaftliche Vorteile geboten werden, erhebt die Gemeinde Beiträge nach Maßgabe dieser Satzung.
- (2) Inhalt und Umfang der beitragsfähigen Maßnahmen werden durch das Bauprogramm bestimmt.

Quelle: www.amt-buechen.eu

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG



Ausbaubeiträge

§ 2

Umfang des beitragsfähigen Aufwands

Beitragsfähig ist insbesondere der Aufwand für

1. den Erwerb (einschließlich Erwerbsnebenkosten) und die Freilegung der für die Herstellung, Erweiterung, Verbesserung und Erneuerung der Anlagen benötigten Grundflächen,

Quelle: www.amt-buechen.eu

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG



Ausbaubeiträge

3. die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung, Verbesserung und Erneuerung

von

- a) Fahrbahnen
- b) Radwegen einschließlich Sicherheitsstreifen,
- c) Bushaldebuchten,
- d) Parkstreifen,
- e) Gehwegen,
- f) Straßenbeleuchtungen,
- g) Straßenoberflächenentwässerungen,
- h) unselbständigen Grünanlagen
- i) gemeinsamen Rad- und Gehwegen,
- j) Mischflächen,
- k) verkehrsberuhigenden Maßnahmen im Fahrbahnbereich,

Quelle: www.amt-buechen.eu

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

